

Fassadenfarben

SÜDWEST Additiv FK

30235



Einsatzbereich:

Zur nachträglichen Filmkonservierung von SÜDWEST SolSilikat Fassadenfarbe, sowie allen Silicon- und Dispersionsfassadenfarben.

Eigenschaften:

- Langzeitwirkung durch gekapselte Biozide
- Sehr gute vorbeugende Wirkung gegen Algen- und Pilzbefall
- Universell für alle SÜDWEST Silicon- und Dispersions-Fassadenfarben einsetzbar

Farbton: 0901 farblos

Gebinde: 250 ml

Verbrauch:

Ein 250 ml Gebinde pro 12,5 Liter Eimer SÜDWEST Silicon- und Dispersions-Fassadenfarbe

Dichte: 1,0 g/cm³

Anwendung:

Allgemeine Regeln:

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen.

Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten. Bitte beachten Sie hierzu die aktuellen BFS Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz. Siehe auch VOB, Teil C DIN 18363, Absatz 3 Maler- und Lackierarbeiten.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Verarbeitung:

Vor der Zugabe gründlich schütteln. In einen 12,5 Liter Eimer der SÜDWEST Silicon- und Dispersions-Fassadenfarbe ein 250 ml Fläschchen Additiv FK einfüllen und danach gut einrühren, so dass eine homogene Verteilung gewährleistet ist.

Verarbeitungstemperatur:

Die mit dem Additiv FK gemischte Fassadenfarbe nicht unter + 5°C Luft- und Untergrundtemperatur verarbeiten und trocknen lassen.

Sicherheitstechnische Informationen:

Additiv FK enthält Biozide. Biozide vorsichtig verwenden. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Keine Anwendung in unmittelbarer Gewässernähe. Das Produkt ist nach der geltenden EU-Richtlinie kennzeichnungspflichtig. Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise auf dem Etikett bzw. dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt. Das Produkt darf keinesfalls mit Lebensmitteln in Kontakt kommen. Kindersicher aufbewahren. Reste dürfen nicht in die Kanalisation gelangen. Reinigungswasser von Werkzeugen darf erst nach Behandlung mit einer geeigneten Abwasserreinigungsanlage in die öffentliche Abwasserkanalisation geleitet werden. Das Mittel nicht in Gewässer, den Boden oder die Kanalisation gelangen lassen. Nicht für Produkte mit Anwendungen im Innenbereich verwenden. Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute. Abfallschlüssel: 08.01.11. WGK 3. Weitere Angaben aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter www.suedwest.de.

Mindesthaltbarkeit (MHD):

Siehe Chargennummer. Bei Überschreiten des Mindesthaltbarkeitsdatums ist die biozide Wirksamkeit nicht mehr gewährleistet.

Die ersten drei Ziffern der auf dem Etikett rechts unten stehenden 10-stelligen Chargennummer beschreiben das Mindesthaltbarkeitsdatum unter normalen Lagerbedingungen. Die erste Ziffer das Jahr, die 2. und 3. Ziffer die Kalenderwoche.

BAuA Reg-Nr.: N-50559

EG-Richtlinie 2004/42/EG:

Das Produkt „Additiv FK“ fällt nicht unter die VOC-Richtlinie (out of scope).

SÜDWEST Additiv FK

VDL-Deklaration:

Wasser, Isoproturon, Terbutryn, Iodpropinylbutylcarbamat, Zink-Pyrithion, Chlormethyl-, Methyl-, Benz- isothiazolinon

Besondere Hinweise:

Durch die Zugabe des Additiv FK in eine Südwest Silicon- oder Dispersions-Fassadenfarbe kann sich die Kennzeichnung ändern.

Lagerung:

Kühl aber frostfrei lagern. Bei der Lagerung und Verarbeitung die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächengewässer sowie der Luft zu beachten. Nicht längere Zeit bei Temperaturen über 30°C lagern sowie frostfrei lagern. Das Mittel ist giftig für Fische und Fischnährtiere. Nicht in Oberflächengewässer gelangen zu lassen. Leere Gebinde der zuständigen Sonderabfallstelle geben.

Entsorgung:

Leere Gebinde dürfen nicht wieder verwendet werden. Das Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Technische Beratung:

Für alle Fragen die durch dieses Technische Merkblatt nicht beantwortet wurden stehen unsere Außendienst-Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Darüber hinaus beantwortet unser Technischer Kundendienst im Werk gerne alle Detailfragen. (06324/709-0)

Stand: Februar/2020/CS